Vorrede.

Wie unentbehrlich die Bekanntschaft mit der Geschichte, mit der Staats-, der Militär- und gottesdienstlichen Verfassung, mit der Lebensweise, den Sitten und Gebräuchen und mit den Alterthümern der Römer überhaupt zum Verständniß der römischen Schriftsteller ist, wissen Alle, die sich mit der Literatur dieser einst so großen und mächtigen Nation auch nur wenig beschäftigt haben. Nicht leicht wird man nur drei oder vier Blätter von ihren Dichtern und Geschichtsschreibern lesen, ohne Anspielungen auf